

FORTBILDUNGSTERMINE PÄDIATRIE



7. März 2013

3. St. Galler KIG-Symposium

Die Ernährung in den ersten 1000 Lebenstagen
Ort: St. Gallen, Kantonsspital, Zentraler Hörsaal
Zeit: 9.15 bis 17.00 Uhr
Info: andreas.malzacher@kssg.ch

7. März 2013

6. Symposium Jugendsexualität und Kontrazeption

Ort: Pfäffikon, Seedamm Plaza
Zeit: 9.00 bis 17.00 Uhr
Info: www.kmsbern.ch
E-Mail: kmsinfo@bluewin.ch

14. bis 15. März 2013

Zürcher Neuromotorik-Kurs

Ort: Zürich, Universitäts-Kinderspital
Info und Anmeldung:
helen.baumann@kispi.uzh.ch

15. bis 16. März 2013

Vorsorgekurs 2013/2014

Erster Block von insgesamt 8 Blöcken à 2 Tage
Ort: an mehreren Orten in der Schweiz, je nach Moderator
Info und Anmeldung:
www.kinderaerzteschweiz.ch
E-Mail: info@kinderaerzteschweiz.ch

12. bis 13. April 2013

Akupunktur in der pädiatrischen Praxis

Ort: Zürich
Info und Anmeldung:
www.kinderaerzteschweiz.ch
E-Mail: info@kinderaerzteschweiz.ch

20. bis 21. Juni 2013

Jahresversammlung SGP 2013

Ort: Genf, Centre International de Conférences Genève (CICG)
Info und Anmeldung:
www.bbsscongress.ch/Kongresse/2013/SGPK2013/sgpk13.htm
E-Mail: peter.salchli@bbsscongress.ch

12. September 2013

Jahrestagung Kinderärzte Schweiz

Ort: Bern
Info: www.kinderaerzteschweiz.ch
E-Mail: info@kinderaerzteschweiz.ch

ONLINE-TIPP



www.kinderdosierungen.ch

Etwa die Hälfte aller Arzneimittelverordnungen in Schweizer Kinderkliniken erfolgt off label, weil es für sie keine spezifisch pädiatrische Zulassung gibt. Der pharmazeutische Dienst des Kinderspitals Zürich gibt seit einigen Jahren ein Dosierungsbüchlein heraus, das 2009 in der 4. Auflage erschien (vergriffen); die 5. Auflage ist für Mitte 2013 geplant.

Die Daten sind nun auch auf der Website www.kinderdosierungen.ch verfügbar; dort können darüber hinaus die Dosierungen direkt errechnet werden. Für das Log-in benötigt man eine Registrierung bei swiss-rx-Login. Alternativ ist für bereits registrierte Health-Professionals auch eine Anmeldung mit der HPC-Card von FMH oder pharmaSuisse möglich.

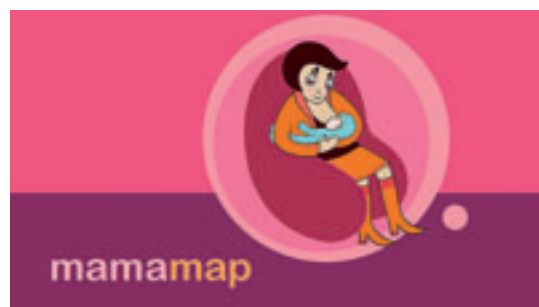
Kontakt: kinderdosierungen@kispi.uzh.ch

Wo kann ich mein Kind stillen?

Mithilfe einer App können Stillende einen geeigneten, ruhigen und bequemen Ort zum Stillen finden. Seit April 2012 wurden 400 Orte erfasst. Die Vorgabe: Stillende Mütter müssen willkommen und eine bequeme Sitzgelegenheit muss vorhanden sein. Das Projekt mamamap wurde von der Hebamme und Stillberaterin Alexandra Javor initiiert. Die Gratis-App für iPhone und Android wird von der Schweizerischen Stiftung zur Förderung des Stillens zur Verfügung gestellt. Dort können auch neue Stillorte gemeldet werden:

www.mamamap.ch; www.stiftungstillen.ch

Quelle: Kinderärzte Schweiz Zeitschrift Ausgabe 04/2012



Pädiatrie-Schwerpunkt 2/13: Nephrologie, Urologie